

Wird uns aber so an Gottsucht gemangelt, daß es
 frommlich zu bitten, uns das Antlitz des Herrn zu sehen,
 gut zu halten. *Ich* Anweisung aber
 und der Herrn, sondern, daß sie wegen der War-
 scheinlich, seligen, Konfession, bekennen können, daß der
 Himmel ist, der Herr, der Herr, der Herr, der Herr, der Herr,
 auf der Erde, der Herr, der Herr, der Herr, der Herr, der Herr,
 auf der Erde, der Herr, der Herr, der Herr, der Herr, der Herr,

Wird uns aber so an Gottsucht gemangelt, daß es
 frommlich zu bitten, uns das Antlitz des Herrn zu sehen,
 gut zu halten. *Ich* Anweisung aber
 und der Herrn, sondern, daß sie wegen der War-
 scheinlich, seligen, Konfession, bekennen können, daß der
 Himmel ist, der Herr, der Herr, der Herr, der Herr, der Herr,
 auf der Erde, der Herr, der Herr, der Herr, der Herr, der Herr,
 auf der Erde, der Herr, der Herr, der Herr, der Herr, der Herr,

[illegible]

gescholt daß sein inson Raym, abn testamentarier
 nach gult und die auch einigmalen in den
 sein mündlich, schriftlich aber sein Bruder Hermann
 Gering: als seiner Elter und auch Elter Vater, good
 merke nottunden: bis sie salten, ein anverns testa-
 mentarier aber klage in den sein salden und
 es gerichte in auf zu nehmen: siliro dardun
 als gesaltn stand, als sein der D. Herr
 good in minimum, Lifer Raym, unim, Testamentarier.

Und wir laß zu, namblich laß die Dispendie
 mit der Summe, so oft conferirt worden, solten
 beysseu löblich erhalten: Dals ist nicht allein aus
 der disposition Testatoris klanc zu der summe
 laste mit der Accutorio der nint angrünset
 und der Consens darzu gebracht werden, son
 namblich. N. ad Testatoris nantz Summe der
 Summe.

70.
Lieber E. samlich und sonderlich und 3. daß
zu der Lade 3 Schlüssel gebracht und gefalt
werden sollen, sondern daß auf die ersten
3 Schlüssel alle statig gefalt, dem Teil
die meisten Freunde des Testators zu Testam
tation geworden gewesen, und zwar samlich
und sonderlich, etliche aber nicht zu Magdaburg
sondern in der Stadt, samlich geworden, als D.
Bischof Jünker des Testators Bruder
so wohl die Ehefrau und Söhne fast anfang
bei der mine Bruder Hermann Jünker, meine
geliebte respectivi Lette. und eines Lette
Mutter, nach ihm aber sein Sohn Herr D. Johann
Jünker, meine liebe Frau, und respectivi Lette
Mutter und nach demselben, seinen Bruder die rech
tion dieses Testaments zu verwalten, gesagt
und hat demselben Herr D. Hermann Bruder,
dann, als ein nahe Blutsfreund geworden, so hat
man ihn als einen Freund nicht finden, setzen wollen

[illegible]

Sed per ipsum non est probatum ut, ubi saepe
 videtur fuisse verum, an sit de facto in factis
 ut sit de iuribus in iuribus, ubi non est
 nisi per se, et de iure, ubi per se, et in factis
 non est, ubi non est in factis, D. Baldus dicit
 de iure, ubi aliter quod non est, ubi non
 est, ubi non est, quod officium de iure
 de iure ad iuribus non tenet
 Bald. in l. de iure de aliment. et cibis.
 legat. Petr. Paul. de testam. conjug. cap. 30.
 in 3. par. de iure. Bald. in tract. mors
 omnia solvit conjug. 41.

Quia persona industria praesumitur electa et
est illius officium personale quod cum persona
extinguitur, nulli eius sine successore clausis
solum, sed etiam magis in electione dei in
determinata executorum suorum, solum solum, sed
in longis aliis. Undatione aliorum eius sine finem.

der fönne, daß in solch etwaner Reim
 noch die andern, nicht fönne gar an sich
 binden, selbst nicht allein abzuwenden, sondern
 auf contra mentem testatoris gar tunc an,
 et omnia inspicenda et observanda est

Appendix. in tract. de excentricis
testament.

Es ist aber mens et voluntas testatoris anders
nicht gewesen, als das diese fundation aus
seiner wasser fundum und wasser blieben
dieses auf die execution derselben nicht
wirken sollen. Und ob wohl
es auch sein könnte, dass nicht gesetzet war auf den
rechten und in der disposition nicht nehmen zu
lassen execution, sondern die execution selbst
galt, so ist das selbst ex ipsa mente testatoris
nicht zu verstehen. In dem es nicht dass
es bei seiner Leben bleiben solle, und dass
allerzeit die wasser in grund der zu wasser selbst

cum enim natura ipsa ordinem quandam
 gradus charitatis et amoris constituerit arguitur
 testator eo etiam mentem dirigisse suam, prout con-
 siderationes defixas habuisse, et scilicet videtur
 charitatis ordinem ut semper proximiores sint
 prae dilectis remotioribus.

argum. 1. 3. si duo in fin. vel. proximie
 Si alter ex patris filium alter nepo-
 tem reliquerit ff. de legat. testat. et
 l. omnia 32. si in fidei commiss. ff. de
 legat. 2. Valens. Forster. in tr.
 de success. ab intestat. lib. 8. cap. 15.
 num. 20.

Atque praesumptio mentis testatoris est illius
 voluntas, si longe fortis in illius testamento
 minus sit, et hoc non est benevolentia sed voluntas
 offerendi, scilicet benevolentia, in illius
 alioque proximiores quod non est benevolentia
 sed offerendi, scilicet benevolentia, in illius

76.
nimis ad rem autem nobis (si) non sufficit,
tibi alijsque quibusque personis quod si testator
vel omnino non vel non expresse suis nomi-
naverit executores sui testamenti heredes
que proximioribus competat ultimus testatoris
elogij executio.

Corar. tom. 1. de testam. in cap. no-
g videm 3. de testam. Franc. 1.
Mantua. de conjact. ult. volunt. lib. 3.
tit. 1. n. 2. 3. Ratio quia
heres cum defuncto una eadem per-
sona censetur laud. à cap. il.
Tract. de execut. ult. volunt. part. 1.

n. 1. et 2.
Anusquam in testam. alioquin, si talis
est testam. postea autem si testam.
alij deo dir. unigen. finibus in quibus sit veritas,
ceteris interpretandis, et claus. et de gantem
finibus postea interpretandis, et de claus.
nominalis illis claus. et de claus. finibus

der Andere aber war seiner Ambrosij Disposition zu dem
sei tenet pro parente tamquam negotiorum
gestore ad reddendam rationem /: jntomast Kraft
zum executoris mirum /: rucorftt Mordern: // 6
um für Disposition al negotiorum gestor, und der
für der fassen selbst intercediren, die minnast
nichtig dispensiert und nach insalt des Testaments
des Rerendia des Testators fimmern und gestoff
in conferiert statt es fimmern /: in fündigen
falle in der fimmern Leben es mit hindern /: f
tunz Unaufrichter müssen, fester Vorfall
in conclusio: die fimmern hainig barmhertzig
die fimmern fette nicht allein minnern groß fimmern
fimmern fimmern und fimmern fimmern, fimmern fimmern
fimmern, fimmern auf des Dispositionen Leben
selbst vollkommene zu vollkommern gegeben, und
geben in fimmern fimmern fimmern fimmern
fimmern, und fimmern fimmern fimmern fimmern

gedacht, haben, insonderheit, nicht inventari
 achten, und hiemit, ganz, in termin, des
 15. die, hiesigen, kaiserlichen, Raths, an, seiner, Stelle,
 ist, dem, Herrn, von, mir, zu, dieser, Zeit, zu, wissen, zu
 thun, seine, kaiserliche, Majestät, in, dieser, Sache,
 des, kaiserlichen, Raths, / alle, der, zu, gehörigen, in
 dem, der, kaiserlichen, kaiserlichen, Raths, zu, seiner,
 kaiserlichen, Majestät, in, sonderheit, an, seiner, Stelle,
 und, so, der, kaiserlichen, kaiserlichen, Raths, mit
 dem, kaiserlichen, Raths, in, sonderheit, alle, in, sonderheit,
 in, der, kaiserlichen, kaiserlichen, Raths, so, dass, in
 der, kaiserlichen, kaiserlichen, Raths, in, sonderheit, in, sonderheit,
 bis, so, lange, in, sonderheit, kaiserlichen, kaiserlichen,
 in, sonderheit, kaiserlichen, kaiserlichen, Raths, in, sonderheit,
 dass, in, sonderheit, kaiserlichen, kaiserlichen, Raths,
 so, in, sonderheit, kaiserlichen, kaiserlichen, Raths, in, sonderheit,
 in, sonderheit, kaiserlichen, kaiserlichen, Raths, in, sonderheit,
 davon, hat, der, kaiserliche, Raths, in, sonderheit,
 alle, in, sonderheit, kaiserlichen, kaiserlichen, Raths, in, sonderheit, D. Bül.

der hiesigen adelichen Erben ihre hereditario nicht
 transmittirten und nicht in hiesiger per anthon
 tates od. adduction ist. Was nun ferner
 nachfolgendes will, so muss die ferner die hereditario
 banister, dennoch in dem was gegen die hereditario
 lachung, badermeder, die ferner will die
 die den ferner ferner die ferner die ferner
 in der ferner die ferner in der ferner die ferner
 der ferner die ferner in der ferner die ferner
 der ferner die ferner in der ferner die ferner

Von ferner die ferner
 die ferner die ferner
 die ferner die ferner

Die ferner die ferner
 die ferner die ferner